

JG Wien: Statt Sozialer Treffsicherheit Sozialabbau - treffsicher!

Wien (OTS) "Treffsicherheit beim Sozialabbau - genau das hat diese Regierung mit der Einführung von Studiengebühren wieder einmal bewiesen", stellte die Voritzende der Jungen Generation in der SPÖ Wien; LAbg. Petra Bayr am Mittwoch fest. "Die Studierenden sollen die Verwaltung des Mangels finanzieren, ohne damit einen Anspruch auf ausreichend Übungs- oder Laborplätze zu erhalten", kritisierte Bayr. Die Einführung von Studiengebühren stelle einen Rückschritt in die Steinzeit der Bildungspolitik dar, denn damit werde Bildung wieder eine Frage der finanziellen Möglichkeiten. Wieder einmal beweise die Bundesregierung, dass sie sich der sozialen Ungerechtigkeit verschrieben hat. ****

"10.000,- Schilling pro Jahr einzuheben und die Studierenden weiterhin mit einem maroden System kämpfen zu lassen, ist nicht nur Abzocke ohne Gleichen, sondern auch eine Verhöhnung der Studierenden. Sie werden für die Verwaltung des Mangels zur Kasse gebeten und müssen gleichzeitig weiterhin Jahre auf ihnen zustehende Übungs- oder Laborplätze warten", zeigte sich Petra Bayr empört und erklärte abschließend: "Gleichheit ist in der Bildungspolitik Vergangenheit."

Rückfragehinweis: Junge Generation in der SPÖ Wien

+43 1 53427 233
wien_jg@spoe.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0217 2000-09-20/12:41

201241 Sep 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000920_OTS0217